

Abt.: 452 (Stadtmuseum)

1. Erläuterungen zu den Budgetzahlen

Sachmittel wurden für Personalausgaben verwendet

- nein
- ja, und zwar in Höhe von EURO für

Personalmittel wurden für Sachausgaben verwendet

- nein
- ja, und zwar in Höhe von EURO für

Mittel aus dem Ergebnishaushalt wurden in den Finanzhaushalt transferiert

- nein
- ja, und zwar in Höhe von 9.000 EURO für

Mittel aus dem Finanzhaushalt wurden in den Ergebnishaushalt transferiert

- nein
- ja, und zwar in Höhe von EURO für

Sonstige Anmerkungen zu den Budgetzahlen

2. Sind Ereignisse / Entwicklungen eingetreten oder absehbar, die die Einhaltung des Budgets gefährden?

- nein
- ja **Welche sind das?**
Übertrag des negativen Budgetergebnisses 2010; strukturelle Unterfinanzierung
- Welche finanziellen Auswirkungen haben sie?**
voraussichtliches Defizit in Höhe von 30.000 bis 40.000 €
- Folgende Maßnahmen werden ergriffen bzw. empfohlen**
Nachbewilligung 2011; kein Übertrag des negativen Budgetergebnisses 2011, Anhebung des Budgets um 30.000 € für 2012

3. Sind Ereignisse / Entwicklungen eingetreten oder absehbar, die die Einhaltung des Arbeitsprogramms gefährden?

- nein
- ja **Welche sind das?**
Aus Zeit- und Kostengründen kann nur ein Teil des Magazinbestands in das Depot Kraftwerkstraße 28 umgezogen werden.
- Welche Auswirkungen auf das Arbeitsprogramm haben sie?**
Der Umzug aus dem Depot Schillerstraße 54 kann erst 2012 erfolgen.
- Folgende Maßnahmen werden ergriffen bzw. empfohlen**
Bereitstellung zusätzlicher Mittel für den Magazinumzug 2012 in Höhe von 20.000 €.

4. Wie wird aus heutiger Sicht das Budget am Jahresende abschließen?

- wie im Plan vorgesehen
- besser als geplant, und zwar voraussichtlich um circa EURO
- schlechter als geplant, und zwar voraussichtlich um circa 40.000,00 EURO
- Die vorgenannten Beträge beinhalten einen negativen Budgetübertrag in Höhe von 13.643,15 EURO

Datum: 01.09.2011 Bearbeitet von: Herr Engelhardt Abt.: 452